



Casino Royal

Verleihung der body LIFE-Awards 2006
und festliches Galadinner im
Spielcasino Baden-Baden



Alljährlich lädt body LIFE Kunden, Partner und Award-Gewinner zu einem exklusiven Branchentreff ein. Edel und elegant präsentierte sich die Location in diesem Jahr: das legendäre Spielcasino der Kurstadt Baden-Baden.

Mit seinen stuckverzierten Wänden, funkelnden Kronleuchtern und opulenten Dekors zählt das Spielcasino in Baden-Baden zu den schönsten Spielbanken der Welt. Dieses unvergleichliche Ambiente schuf in diesem Jahr den Rahmen für ein ganz besonderes Ereignis: die Verleihung der body LIFE-Awards 2006. Die Health and Beauty Business Media GmbH hatte Gewinner, Kunden und Partner zu einem außergewöhnlichen Abend in die mondäne Kleinstadt an der Oos eingeladen. Dort verbrachten über 80 Gäste einen geselligen Abend mit exklusivem Galadinner – ein Dankeschön des Karlsruher Verlagshauses an die Geschäftspartner für die angenehme Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Herzlich gab sich der Gastgeber des Abends bei der Begrüßung. Patrick Schlenz, Verlagsleiter und body LIFE-Chefredakteur, nutzte die Gelegenheit, um bereits beim Empfang mit seinen Gästen auf einen unvergesslichen Abend anzustoßen. Aus ganz Deutschland waren die Vertreter der Fitnessindustrie in die badi-sche Kurstadt gereist.

Tradition verpflichtet

Der Auftakt der Veranstaltung war, wie in den Jahren zuvor, einer Tradition gewidmet: der Verleihung der body LIFE-Awards 2006. Bereits vor sechs Jahren war die Idee entstanden, die beliebtesten und bekanntesten Unternehmen der Branche mit einem Preis auszuzeichnen. 2001 wurden die begehrten Awards erstmals verliehen. Heute, fünf Jahre später, haben sich die Trophäen zu einer festen Größe der Fitnessindustrie entwickelt. Deshalb folgte man auch in diesem Jahr der Tradition und prämierte Unternehmen der Branche, die von Studiobesitzern im Rahmen einer te-

lefonisch durchgeführten Untersuchung die Bestnoten in Sachen Marktpräsenz und Kundenzufriedenheit erhalten hatten. Unterstützt wurde body LIFE vom Hauptsponsor FGL/WHL, dem kompetenten Finanzierungspartner für Studioinhaber. Erstmals war die Studie in diesem Jahr vom Marktforschungsinstitut Cobus durchgeführt worden. Per Zufallsprinzip waren 500 beliebige Clubs aus insgesamt 5.512 bundesdeutschen Fitnessstudios ausgewählt worden. Die mehrteilige Befragung wurde dann mit den Entscheidungsträgern der Anlagen durchgeführt.

Ehre, wem Ehre gebührt

Insgesamt waren sieben Kategorien abgefragt worden, in denen die zehn bekanntesten Marken ermittelt wurden. Die drei Erstplatzierten in jeder Kategorie wurden ausgezeichnet.

In der Kategorie **Cardiogeräte** verteidigte Life Fitness, wie in den vergangenen Jahren auch, den ersten Platz. Auf Platz zwei folgte Technogym und nach einer Pause in 2005 sicherte sich Ergo-Fit in diesem Jahr erneut Rang drei. Einen Führungswechsel gab es im Bereich **Kraftgeräte**. Das Duell um den begehrten ersten Platz konnte in diesem Jahr gym 80 vor Dr. Wolff und Technogym für sich entscheiden. Besonders spannend war die Entscheidung in der Kategorie **Indoor Cycling**. Hier lieferten sich die Unternehmen Schwinn und Tomahawk ein packendes Kopf-an-Kopf-Rennen. Letztendlich konnte Tomahawk vor Schwinn und Star Trac den Sieg für sich entscheiden. Unverändert bleibt die Reihenfolge in der Kategorie **Solarien**: JK Ergoline vor uwe und Soltron. Eine Überraschung lieferte die Kategorie **EDV- und Softwarelösungen**. Sowohl StudioLine als auch EasyTrain landeten auf Platz eins. M.A.C. Software konnte den zweiten Platz für sich reservieren. Auf Platz eins im Bereich **Aus- und Fortbildung** konnte sich die BSA-Akademie vor dem DSSV behaupten. Schließlich bestätigten in der Kategorie **Unternehmensberatung** die Gewinner aus 2005 ihre Position: Inline vor Greinwalder und Mc Consult. Alle Preisträger kamen an diesem Abend persönlich nach Baden-Baden, um die Trophäen in Empfang zu nehmen.

Glücksspiel & Glamour

Nach der gelungenen Preisübergabe konnte man in gelöster Atmosphäre mit kulinarischen Leckerbissen den Abend genießen. Große Gruppentische und interessante Gäste versprachen unterhaltsame Gespräche und Diskussionen fernab des Büroalltags.



Aber was wäre ein Casinobesuch ohne das Glücksspiel? Gibt es doch zahlreiche Mythen und Legenden über glückliche Gewinner und vom Pech verfolgte, am Spiel-tisch gescheiterte Existenzen. Auch die Gäste des body LIFE-Dinners konnten ihr Glück im Spiel auf die Probe stellen. Health and Beauty hielt für jeden ein kleines Säckchen mit den begehrten Jetons bereit.

Zu vorgerückter Stunde traf man sich an der Bar wieder. Die zufriedenen Gesichter der Gäste verrieten: An diesem Abend gab es keine Verlierer. Gäste und Gastgeber verbrachten in der einzigartigen Atmosphäre des Baden-Badener Casinos einen unvergesslichen Abend, an den man sich sicherlich gerne noch lange zurückerinnern wird.

Ann-Catrin Scheibl

1. Martin Timmermann, Star Trac
2. Eimar Roth, Star Trac
3. Horst Blankenburg, Technogym
4. Mathias Schilling, Nautilus
5. Oliver Sekula, Greinwalder & Partner
6. Iris Hauck, M.A.C. Software
7. Michael Resch, Ergo-Fit
8. Paul Underberg, Inline
9. Gerd Maurer, BSA-Akademie
10. Marco Vork, Life Fitness
11. Wolfgang Bahne, Ergoline
12. Hans-Joachim Plett,
Gewinner body LIFE-Stipendium
13. Andreas Fischer, Cytech Tomahawk
14. Kay Andree, EasyTrain
15. Patrick Schlenz, body LIFE Chefredakteur
16. Veronika Huber, Mc Consult
17. Egbert Lorenzen, StudioLine
18. Werner Bröcker, FGL/WHL
19. Karsten Ahlborn, Cytech Tomahawk
20. Bernd Pürschel, Cytech Tomahawk
21. Aat van Winkelhof, gym 80
22. Sonja Stromberg, gym 80
23. Willi Hürzer, FGL/WHL
24. Alf Klosterman, gym 80
25. Susanne Wolff, Dr. Wolff
26. Dr. Hartmut Wolff, Dr. Wolff

Award-Verleihung



body LIFE-Awards 2006

Cardiogeräte: 1. Life Fitness
2. Technogym
3. Ergo-Fit

Kraftgeräte: 1. gym 80
2. Dr. Wolff
3. Technogym

Indoor Cycling: 1. Tomahawk
2. Schwinn
3. Star Trac

Solarien: 1. Ergoline
2. uwe
3. Soltron

EDV- und Softwarelösungen: 1. EasyTrain und StudioLine
2. M.A.C.

Aus- und Fortbildung: 1. BSA-Akademie
2. DSSV

Unternehmensberatung: 1. Inline
2. Greinwalder
3. Mc Consult



oben: Titelverteidiger im Bereich Cardiogeräte: Die Auszeichnung für Life Fitness nahm Verkaufsleiter Marco Vonk (r.) entgegen
mitte: Auch im Bereich Cardiogeräte unter den besten Drei: Platz 2 für Technogym
unten: Nach einem Jahr Pause freut sich Ergo-Fit Geschäftsführer Michael Resch erneut über Platz 3



oben: Sieger im Bereich Kraftgeräte: Sonja Stromberg, Alf Klostermann (2.v.v.) und Aat van Winkelhoff (r.) von gym 80.
mitte: Platz 2 ging in diesem Jahr an Dr. Wolff (2.v.l.)
unten: Horst Blankenburg, Geschäftsführer Technogym, nahm den dritten Platz im Bereich Kraftgeräte entgegen



Jubel bei Tomahawk.
Die Nürnberger waren auch in diesem Jahr Spitzenreiter



Glückwunsch! Marketingleiter Mathias Schilling freut sich über den zweiten Platz für Schwinn



Martin Timmermann (l.) und Eimar Roth (2.v.l.) von Star Trac erhielten die Auszeichnung für Platz 3



Wolfgang Bahne (2.v.l.) hatte viel zu tun: Er nahm bei der Verleihung sowohl den ersten Platz für Ergoline als auch die Auszeichnung für Soltron, die den dritten Platz belegten, entgegen. Platz zwei ging wie im vergangenen Jahr an uwe



oben: Gleich zwei erste Plätze wurden in der Kategorie EDV vergeben: EasyTrain (Kay Andree, l.) und StudioLine (Egbert Lorenzen, r.) dominierten.
unten: Über Platz zwei freute sich Iris Hauck von M.A.C. Software



Erneuter Spitzenreiter unter den Aus- und Weiterbildungsinstituten: die BSA-Akademie mit Marketingleiter Gerd Maurer (2.v.l.). Auf Platz zwei folgte der DSSV



Titelverteidiger Paul Underberg. Wie in den Jahren zuvor siegte die Inline Unternehmensberatung ...



gefolgt von Greinwelder und Partner (Oliver Sekula) ...



und dem Drittplatzierten Mc Consult (Veronika Huber)

Uwe Leest von der Cobus Marktforschung GmbH, die erstmals die Befragung durchführten



Gala-Abend



Patrick Schlenz begrüßt
Christiane Thiele, die neue
B2B-Marketing-Managerin
bei Technogym



Hatten gleich doppelten Grund zur Freude:
Erika und Oliver Sekula feierten in Baden-
Baden auch ein privates Jubiläum

Zeit für interessante Branchengespräche:
FIBO-Projektleiter Olaf Tornschot und Maren Mehlis



Die drei führenden Untereinheiten
im Bereich Indoor Cycling:
Elmar Roth (Star Trac), Ma-
Schilling (Schwinn), Andre-
Fischer (Tomahawk) und
Martin Timmermann (Star

Hölle erneut den Titel: Inline-Geschäftsführer
Paul Underberg mit Petra Zurkova



Branchentalk: James Andrew (l.),
Pulse Geschäftsführer und body
LIFE-Chefredakteur Patrick Schlenz



Genossen den Abend mit Kollegen und
Freunden: Dr. Hartmut Wolff mit Gattin
Susanne (oben) sowie Helmut und Inge
Klein von emotion fitness (links)



Patrick Schlenz im Gespräch mit FIBO-Gründer Volker Ebener (l.).



... und Versicherungsexperte Gerald Mützel

Herzlichen Glückwunsch:

Wir gratulieren dem Gewinner des ersten body LIFE-Fitness- stipendiums

Mit **Hans-Joachim Plett** konnte an diesem Abend ein weiterer Gewinner gekürt werden. Der norddeutsche Studiobesitzer hatte mit seiner Fitnessanlage JP-1 in Itzehoe das body LIFE-Fitnessstipendium an der BSA Privaten Berufsakademie gewonnen. Damit kann er nun einen Mitarbeiter zum Bachelor of Arts in Fitnessökonomie qualifizieren lassen, wobei die kompletten Studiengebühren im Wert von 11.000 Euro von body LIFE getragen werden.



Der Jury war es nicht leichtgefallen, unter allen Bewerbern einen Sieger zu ermitteln. Anlagen aus unterschiedlichsten Bereichen (Ketten, Gesundheitsclubs und Hotels) hatten sich mit aussagekräftigen Unterlagen um das Stipendium beworben. Am Ende konnte Hans-Joachim Plett mit seiner Bewerbung die Jury überzeugen. Jury-Vorsitzender und body LIFE-Chefredakteur Patrick Schlenz begründete die Entscheidung folgendermaßen:



„Es war keine leichte Entscheidung. Viele der eingegangenen Bewerbungen haben uns begeistert. Einige Anlagen, Ideen und Konzepte waren äußerst interessant und viele Studiobesitzer hatten sich mit ihren Bewerbungsunterlagen große Mühe gegeben. Es folgten lange Diskussionen und eine denkbar knappe Entscheidung. Am Ende überzeugte uns jedoch die Anlage von Herrn Plett in Itzehoe. Er ist seit über 17 Jahren erfolgreich und hat es geschafft, sich als „Einzelkämpfer“ richtig zu positionieren. Führungskräfte spielen in seinem Unternehmen eine wichtige Rolle. Das Einbringen persönlicher Ideen ist ausdrücklich erwünscht und wird gefördert. Für den Studierenden ergeben sich im JP-1 vielversprechende Perspektiven. Mit 53 Jahren macht sich Hans-Joachim Plett mittelfristig Gedanken über eine Nachfolgeregelung; da sind engagierte, motivierte und natürlich topqualifizierte Mitarbeiter gefragt. Abschließend konnten uns diese Punkte überzeugen und wir glauben, dass sich dem Studierenden hier gute Startmöglichkeiten für eine Karriere in der Fitnessbranche bieten.“